

Medienmitteilung

Fahndungserfolg: Zweiter Tatverdächtiger des Tötungsdelikts von Dulliken verhaftet

Solothurn, 6. Juni 2014 – Im Zusammenhang mit dem Tötungsdelikt in Dulliken aus dem Jahr 1993 konnte der zweite Tatverdächtige in Serbien verhaftet werden. Die Festnahme des 40-jährigen Serben erfolgte nach umfangreichen Ermittlungen der Solothurner Staatsanwaltschaft und in enger Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Behörden.

Im Zusammenhang mit der Tötung eines 80-jährigen Witwers im Jahr 1993 in Dulliken wurde der eine Beschuldigte, ein 51-jähriger Serbe, vom Amtsgericht Olten-Gösgen im Mai dieses Jahres wegen Gehilfenschaft zu Mord verurteilt. Die Solothurner Staatsanwaltschaft hatte im November 2013 Anklage gegen den heute 51-jährigen Serben wegen Mordes erhoben (vgl. Medienmitteilung der Solothurner Staatsanwaltschaft vom 26. November 2013).

Jetzt haben die serbischen Behörden den zweiten Tatverdächtigen in Serbien verhaftet. Dies nach aufwändigen Ermittlungen der Solothurner Staatsanwaltschaft, welche in enger Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Behörden – insbesondere mit dem Bundesamt für Polizei, der Kantonspolizei Solothurn und den serbischen Strafverfolgungsbehörden – erfolgten.

Beim festgenommenen Mann handelt es sich um einen 40-jährigen Serben. Er befindet sich seit seiner Festnahme in Serbien in Haft. Ihm wird vorgeworfen, vor über 20 Jahren an der Tötung des Rentners beteiligt gewesen zu sein.

Die Solothurner Staatsanwaltschaft hat die serbischen Behörden in Bezug auf diesen zweiten Tatverdächtigen um Übernahme der Strafverfolgung ersucht. Nach entsprechender Verfahrensübernahme sind jetzt die serbischen Strafverfolgungsbehörden für das Strafverfahren gegen den 40-jährigen Serben zuständig.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sabine Husi, stv. Oberstaatsanwältin, Tel. 032 627 63 10, heute bis 12:00 Uhr.